

„Größtes Radwege-Netz in Deutschland“

Eröffnungstour Politiker strampeln entlang neuer, einheitlicher Beschilderung

Stiefenhofen 1745 Kilometer ausgeschilderte Radwege gibt es seit Kurzem in den Landkreisen Lindau und Oberallgäu sowie der Stadt Kempten. Anlass für die Landräte Elmar Stegmann und Gebhard Kaiser sowie Oberbürgermeister Ulrich Netzer, selbst in die Pedale zu treten und das Projekt offiziell zu eröffnen: Von Stiefenhofen ging es nach Oberstaufen und zurück. Rund 50 weitere Personen schlossen sich an.

Insgesamt 37 Rundtouren von leicht bis anspruchsvoll wurden ausgewiesen. Neben der Ausschilderung und den Übersichtstafeln in den Gemeinden gibt es zwei Radkarten. Das Wegenetz und alle Touren wurden auch in den interaktiven Tourenplaner aufgenommen, der auf den Internetseiten der Landkreise integriert ist. Dort lassen sich individuelle Touren zusammenstellen und über ein Navigationsgerät oder Smartphone nutzen.

Rund 422 000 Euro hat das Projekt gekostet, 190 000 Euro davon sind Leader-Fördermittel. So nutzte Landrat Stegmann die Eröffnungstour, um die Unterlagen an Ethelbert Babl – beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständig für die Leader-Förderung – zu übergeben. Er stellte fest, dass es mit der fertigen Beschilderung im Oberallgäu und im Kreis Lindau nun 4350 einheitlich beschilderte Radwege-Kilometer im Allgäu gibt – „das in Deutschland größte Netz“.

Bei bestem Radfahr-Wetter mit Sonne und nicht zu hohen Temperaturen ging es nach den offiziellen Worten auf die 20-Kilometer-Runde. Nur Oberstaufens Bürgermeister Walter Grath stieg nach der Hälfte mit Hinweis auf das örtliche Feuerwehrfest aus. Die Landräte Stegmann und Kaiser sowie OB Netzer etwa absolvierten die Tour bis zum Schluss. (owi)



Die einheitliche Beschilderung im Hintergrund ist Teil des neuen Radwegenetzes für das Oberallgäu und den Kreis Lindau. Seit Kurzem sind die Tafeln dort wie bereits in anderen Allgäuer Landkreisen aufgestellt. Am Wochenende wurden das Radwegenetz offiziell mit einer großen Eröffnungstour eingeweiht.

Foto: Olaf Winkler